

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

04 220

**Gerichte der allgemeinen
Verwaltungsgerichtsbarkeit**

E i n n a h m e n

Siehe Verstärkungsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben
und den Ausgaben für Investitionen.

Verwaltungseinnahmen

111 01	053	Gebühren und tarifliche Entgelte	9 000 000	11 000 000	-2 000 000	8 369
111 20	053	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe	—	—	—	—
112 01	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	300	300	—	1
112 20	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Landesberufsgericht für Heilberufe in Münster und den Berufsgerichten für Heilberufe in Köln und Mün- ster Vergleiche Vermerk zu Titel 685 10.	—	—	—	46
112 30	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Landesberufsgericht für Architekten in Münster und dem Berufsgericht für Architekten in Düsseldorf . . . Vergleiche Vermerk zu Titel 685 20.	—	—	—	8
112 40	053	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten in Verfahren vor dem Berufsgericht und dem Landesberufsgericht für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen . . . Vergleiche Vermerk zu Titel 685 30.	—	—	—	3
119 01	053	Vermischte Einnahmen	15 000	45 300	-30 300	14
124 01	053	Mieten und Pachten	50 000	53 000	-3 000	48
132 01	053	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S.3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	500	500	—	1

Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

Die Einnahmen aus Prozesskostenhilfe wurden bis 2007 bei dieser Haushaltsstelle veranschlagt, jedoch nicht getrennt gebucht. Um Informationen über die Höhe der Einnahmen zu gewinnen, werden sie seit dem Jahr 2008 separat bei dem Titel 111 20 gebucht. Eine realistische Aufteilung der Haushaltsansätze zwischen den Titeln 111 01 und 111 20 ist mangels Anhaltspunkten zur Höhe der Einnahmen aus Prozesskostenhilfe derzeit noch nicht möglich. Daher erhält Titel 111 20 zunächst einen Strichansatz, der Ansatz bei Titel 111 01 enthält auch die Einnahmen aus Prozesskostenhilfe.

Zu Titel 111 20:

Siehe Erläuterungen bei Titel 111 01.

Zu Titel 124 01:

1. Einnahmen aus 8 (6) Dienstwohnungen aller Dienstzweige	40 000	EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	10 000	EUR
3. Sonstige Einnahmen	—	EUR
Zusammen	50 000	EUR

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Übrige Einnahmen					
231 00 053	Sonstige Zuweisungen vom Bund Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben.	—	—	—	—
232 00 053	Sonstige Zuweisungen von Ländern Siehe Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben.	—	—	—	—
261 10 053	Erstattungen der Berufsgerichte für Heilberufe Vergleiche Vermerk zu Titel 685 10.	—	—	—	6
261 20 053	Erstattungen der Berufsgerichte für Architekten Vergleiche Vermerk zu Titel 685 20.	—	—	—	7
261 30 053	Erstattungen der Berufsgerichte für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen Vergleiche Vermerk zu Titel 685 30.	—	—	—	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 220		9 065 800	11 099 100	-2 033 300	8 503

Erläuterungen

Zu Titel 261 10:

Erstattung von Einnahmeüberschüssen durch die Kammern für Heilberufe an das Land NRW.

Zu Titel 261 20:

Erstattung von Einnahmeüberschüssen durch die Architektenkammer NRW an das Land NRW.

Zu Titel 261 30:

Erstattungen von Einnahmeüberschüssen durch die Kammer für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen an das Land NRW.

Erläuterungen

Zu Titel 412 00:

1. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Verwaltungsstreitsachen	211 000 EUR
2. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Heilberufssachen	4 000 EUR
3. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Architektenberufssachen	3 000 EUR
4. Entschädigungen einschließlich Aufwand an ehrenamtliche Richter in Berufssachen von Beratenden Ingenieuren und Ingenieuren im Bauwesen	1 000 EUR
5. Fortbildung der ehrenamtlichen Richter	1 000 EUR
Zusammen	<u>220 000 EUR</u>

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

422 01 053 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. 34 319 000 33 066 900 +1 252 100 33 992

Planstellen

2009	2008	
1	1	Bes.Gr. B 10 Präsident/Präsidentin des Verfassungsgerichtshofs und des Oberverwaltungsgerichts
2	2	Bes.Gr. R 5 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
3	3	Bes.Gr. R 4 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
1	1	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Oberverwaltungsgerichts
4	4	Stellen
2	2	Bes.Gr. R 3 Präsident/Präsidentin des Verwaltungsgerichts
21	21	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG)
2	2	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts
25	25	Stellen
64	64	Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand Es wird zugelassen, dass im Umfang von 2 Stellen die Bezüge für Richterinnen/ Richter am OVG, die an den Verfassungsgerichtshof des Landes NRW abgeordnet sind, bei diesem Titel nachgewiesen werden.
89	89	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Verwaltungsgericht
5	5	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Verwaltungsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
158	158	Stellen
294	294	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Verwaltungsgericht davon 7 (12) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 3 (3) Stellen kw (§ 42 LPVG) davon 0 (5) Stellen ku in Stellen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen vergleichbar dem mittleren Dienst Es wird zugelassen, dass für bis zu 4 an Kommunalbehörden abgeordnete Richter Anteile von Dienstbezügen aus einer Stelle nachgewiesen werden.
1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
3	3	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
2	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
7	7	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
11	12	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtsfrau davon 1 (1) Stelle kw, sobald die Kostenerstattung durch den Bund und die Länder entfällt.

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	32 616 700	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	1 700 000	EUR
3. Hausdienstvergütung	2 300	EUR
Zusammen	34 319 000	EUR

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 11	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 11 nach BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 10	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 10 nach BesGr. A 9 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 10	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 10 aus BesGr. A 11 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 9	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 9 aus BesGr. A 10 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 8	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 8 nach BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 7	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 7 nach BesGr. A 6 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 7	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 7 aus BesGr. A 8 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 6	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 6 aus BesGr. A 7 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
A 6	Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2008" bei einer Planstelle (Regierungssekretär/Regierungssekretärin) (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben) (aufgrund PEM-Anreizen)	–	1
A 4	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 4 nach BesGr. A 3 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	–	1
A 3	Absenkung von 1 Planstelle der BesGr. A 3 aus BesGr. A 4 aufgrund Schlüsselung der Planstellen	1	–
Zusammen		5	6

Das Stellensoll 2008 berücksichtigt die Umsetzung einer Stelle der BesGr. R 1 (Richter/Richterin am Verwaltungsgericht) in das Kapitel 04 250 im Haushaltsvollzug 2007.

Bemerkung zum gehobenen Dienst:

Von den 33 Planstellen des gehobenen Dienstes entfallen 2 auf Beamte, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 1 bzw. Nr. 2 a) der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Vorprüfungsstellen (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (30 v.H.): 1
A 11 (30 v.H.): 0
A 10 (19,5 v.H.): 0
A 9 (10,5 v.H.): 0

ADV-Ablaufplanung, Programmierung (1):

A 13 (10 v.H.): 0
A 12 (20 v.H.): 0
A 11 (50 v.H.): 1
A 10 (13 v.H.): 0
A 9 (7 v.H.): 0

Bemerkung zum mittleren Dienst:

Von den 59 Planstellen des mittleren Justizdienstes entfallen 20 Stellen auf Beamte, für die gemäß § 3 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenze des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

Von diesen Planstellen sind ausgebracht:

Beamte des mittleren Justizdienstes mit Sachbearbeiteraufgaben:

A 9 (80 v.H.): 16 (davon 5 mit Amtszulage)
A 8 (20 v.H.): 4

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	9	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	4	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	20	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 5 (5) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung.				
	18	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	18	Bes.Gr. A 7 Justizobersekretär/Justizobersekretärin Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	3	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	5	Bes.Gr. A 6 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	9	Bes.Gr. A 5 Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	7	Bes.Gr. A 4 Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
	1	Bes.Gr. A 3 Justizoberwachtmeister/Justizoberwachtmeisterin				
	609	610 Planstellen				
	—	davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	495	495 Höherer Dienst				
	33	33 Gehobener Dienst				
	59	60 Mittlerer Dienst				
	22	22 Einfacher Dienst				
		Altersteilzeitstellen (ATZ) (§ 8 Abs. 2 HG 2008)				
	2009	2008				
	1	— Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	1	— ATZ - Stellen				
		Leerstellen				
	2009	2008				
	6	6 Bes.Gr. R 2 Richter/Richterin am Oberverwaltungsgericht				
	1	1 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Verwaltungsgericht				
	7	7 Stellen				
	27	27 Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Verwaltungsgericht				

Erläuterungen

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2009	2008
a) Beamtinnen und Beamte auf Probe bis zur Anstellung			
R 1	Richter auf Probe/Richterin auf Probe	-	-
Zusammen a)		-	-
Nachrichtlich			
b) Abgeordnete Beamtinnen und Beamte			
A 10	(aus Kap. 04 210)	1	1
Zusammen b)		1	1

Zahl der beabsichtigten Einstellungen:

Die Einstellungsquote für Richter/Richterinnen auf Probe richtet sich nach der Zahl der freien bzw. freiwerdenden Plan- und Hilfsstellen des richterlichen Dienstes.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	1	Bes.Gr. A 14 1 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
	1	Bes.Gr. A 13 1 Regierungsrat/Regierungsrätin				
	2	Bes.Gr. A 11 2 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
	4	Bes.Gr. A 10 4 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	4	Bes.Gr. A 9 4 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	4	Bes.Gr. A 9 4 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
	3	Bes.Gr. A 8 3 Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	7	Bes.Gr. A 7 7 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	5	Bes.Gr. A 6 5 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	65	65 Leerstellen				

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 85a LBG § 6a LRIG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 78e LBG § 6b LRIG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2009	2008
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
R 2	2	–	–	–	–	–		2	2
R 2	–	2	–	–	3	–	Bundesministerium für Justiz	5	5
R 2	–	–	–	–	–	–		–	–
R 1	–	–	–	–	6	2	Bundesministerium für Justiz (4)	8	8
R 1	–	–	–	–	–	2	Mitglied des Bundestages	2	2
R 1	5	–	12	–	–	–		17	17
A 14	1	–	–	–	–	–		1	1
A 13 h.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 11	–	–	2	–	–	–		2	2
A 10	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 g.D.	2	–	2	–	–	–		4	4
A 9 m.D.	1	–	3	–	–	–		4	4
A 8	1	–	2	–	–	–		3	3
A 7	3	–	3	–	–	1		7	7
A 6 m.D.	2	–	3	–	–	–		5	5
Zusammen	19	2	30	–	9	5		65	65

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2009 EUR	2008 EUR	2009 EUR	2007 TEUR
427 01 053	Entgelte für Aushilfen	99 000	99 000	—	6
427 10 053	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.....	39 800	39 800	—	37

Erläuterungen

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung von Aushilfs- und Vertretungskräften im Rahmen eines auf längstens 12 Monate befristeten oder weniger als die Hälfte der tariflichen Arbeitszeit abgeschlossenen Arbeits- oder Dienstvertrages.

Zu Titel 427 10:

1. Vergütungen für ordentliche Professoren des Rechts als nebenamtliche Richter	4 000 EUR
2. Vergütungen für Richter in Heilberufssachen	27 800 EUR
3. Vergütungen für Richter in Architektenberufssachen	4 000 EUR
4. Vergütungen für Richter in Ingenieurberufssachen	4 000 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	39 800 EUR

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2009 EUR	2008 EUR	2009 EUR	2007 TEUR
428 01 053	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16 916 200	16 688 000	+228 200	16 949

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

1. Gesamtbezüge	14 259 900	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	2 656 300	EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	—	EUR
4. Unterhaltsbeihilfen für Auszubildende des Büro- und Kanzleidienstes	—	EUR
Zusammen	16 916 200	EUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2009	Stellensoll 2008	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	2	2	—
Gehobener Dienst	32	32	—
Mittlerer Dienst	377	387	-10
Einfacher Dienst	17	21	-4
Gesamt	428	442	-14

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind 4 (4) Stellen kw (§ 42 LPVG).

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem einfachen Dienst sind 2 (3) Stellen kw - Org.Unters. Reinigungsdienst 1993 -.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Realisierung von 10 kw-Vermerken "ab 01.01.2008" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben) (aufgrund von PEM-Anreizen)	—	10
Einfacher Dienst	Realisierung von 1 kw-Vermerk "ab 01.01.2007" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 3 zu den Personalausgaben in Kapitel 04 020)	—	1
	Realisierung von 1 kw-Vermerk (Org.unters. Reinigungsdienst 1993)	—	1
	Realisierung von 2 kw-Vermerken "ab 01.01.2008" (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Personalausgaben) (aufgrund von PEM-Anreizen)	—	2
Insgesamt		—	4
Zusammen		—	14

Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (§ 8 Abs. 2 HG 2008)

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2009	Stellensoll 2008	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	—	+1
Mittlerer Dienst	5	—	+5
Gesamt	6	—	+6

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2009	2008
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	4	—	4	—		8	8
Mittlerer Dienst	18	—	26	—		44	44
Zusammen	22	—	30	—		52	52

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
453 01 053	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung	57 000	36 000	+21 000	57
	Sächliche Verwaltungsausgaben				
	1. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, sind übertragbar.				
	2. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, sind gegenseitig deckungsfähig.				
	3. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Titeln der Obergruppe 81.				
	4. Die Ausgaben, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.				
	5. Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, dürfen für Mehrausgaben bei Kapitel 04 020 Titel 525 30 und 525 40 verwendet werden.				
	6. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112 geleistet werden.				
	7. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.				
511 01 053	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 548 600	1 502 400	+46 200	1 291
	1. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .				
	2. Einnahmen aus der Weitergabe von Entscheidungen aus der NRW-E-Rechtsprechungsdatenbank können von der Ausgabe abgesetzt werden (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).				
514 01 053	Haltung von Dienstfahrzeugen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	24 000	20 400	+3 600	25
514 02 053	Dienst- und Schutzkleidung.	9 700	7 800	+1 900	11
517 01 053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	27 800	27 800	—	28
517 04 053	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	1 700 000	1 822 200	-122 200	1 564
518 01 053	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	90 000	93 900	-3 900	80
518 02 053	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	15 200	15 200	—	44

Erläuterungen

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung	42 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	15 000 EUR
Zusammen	57 000 EUR

Zu den sächlichen Verwaltungsausgaben:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben der Titelgruppen 81 und 82 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	381 800 EUR
2. Bücher und Zeitschriften	455 900 EUR
3. Kommunikation	540 000 EUR
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	170 900 EUR
5. Sonstiges	— EUR
Zusammen	1 548 600 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	— EUR
2. Strom, Gas und Wasser	— EUR
3. Reinigung	— EUR
4. Grundbesitzabgaben	— EUR
5. Sonstiges	27 800 EUR
Zusammen	27 800 EUR

Zu Titel 517 04:

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind	953 400 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige	746 600 EUR
Zusammen	1 700 000 EUR

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:
Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume.

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete (EUR)
2 Anmietungen sowie Park- und Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	1.460	90.000
Zusammen	1.460	90.000

Zu Titel 518 02:

Kosten der Anmietung von Kopiergeräten, sowie für Leasingraten bei Kfz-Leasing.

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
518 04 053	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	5 380 800	5 021 200	+359 600	5 287
519 03 053	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	151 600	151 600	—	279
525 01 053	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	10 700	19 800	-9 100	6
525 02 053	Lehr- und Lernmittel	—	—	—	—
526 01 053	Sachverständige	3 400	3 400	—	3
526 02 053	Gerichts- und ähnliche Kosten	400	400	—	—
527 01 053	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	8 600	8 600	—	13
527 02 053	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	5 600	5 600	—	6
532 10 053	Auslagen in Rechtssachen (Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Reisekosten der Gerichtspersonen, Prozesskostenhilfe sowie sonstige Auslagen in Rechtssachen) Die Titel 532 10, 532 20, 532 30 und 532 40 sind gegenseitig deckungsfähig.	2 852 100	2 789 100	+63 000	2 251
532 20 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Heilberufsgewerkschaften) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	8 700	8 700	—	10
532 30 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Architektenberufsgewerkschaften) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	1 100	1 100	—	2
532 40 053	Auslagen in Rechtssachen (Verfahren vor den Berufsgewerkschaften für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen) Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 532 10.	1 100	1 100	—	—
545 00 053	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen	—	—	—	—
546 01 053	Vermischte Ausgaben	3 000	1 600	+1 400	—
546 02 053	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 100	1 100	—	—
546 03 053	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:
Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
163 - 1	Oberverwaltungsgericht NRW	8.537	530.000
165 - 1	Verwaltungsgericht Arnsberg	3.835	214.300
166 - 1	Verwaltungsgericht Düsseldorf	12.932	1.719.400
167 - 1	Verwaltungsgericht Gelsenkirchen	7.380	608.100
168 - 1	Verwaltungsgericht Köln	11.718	1.251.700
169 - 1	Verwaltungsgericht Minden	10.552	780.300
170 - 1	Verwaltungsgericht Münster	4.245	277.000
Zusammen		59.199	5.380.800

Die Ansätze für die Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW wurden teilweise auf der Basis der Ist-Ausgaben des Jahres 2005 fortgeschrieben. Die von den Ressorts darüberhinaus angemeldeten Mieten wurden im Einzelplan 20 bei Kapitel 20 020 Titel 518 00 in einen Verstärkungstitel übernommen.

Zu Titel 525 01:

Kosten der Ausbildung einschließlich der pädagogisch-didaktischen Schulung der Ausbilder und Prüfer.

Zu Titel 532 10:

1. Entschädigung für Zeugen	48 000 EUR
2. Entschädigung für Sachverständige	1 469 100 EUR
3. Gebühren und Auslagen nach dem Gesetz über die Prozesskostenhilfe	1 302 000 EUR
4. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	33 000 EUR
Zusammen	2 852 100 EUR

Zu Titel 532 40:

Auslagen in Rechtssachen vor dem Berufsgesicht und dem Landesberufsgesicht für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen gem. §§ 40 ff. Baukammergesetz NRW vom 15. 12. 1992 (SGV.NRW.2331) .

Kapitel 04 220
Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 EUR	Ansatz 2008 EUR	mehr (+) weniger (-) 2009 EUR	IST 2007 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

685 10	053	Zuschüsse an die Ärzte-, Apotheker-, Tierärzte- und Zahnärztekammern Nordrhein und Westfalen Einnahmen bei den Titeln 112 20 und 261 10 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
685 20	053	Zuschuss an die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen Einnahmen bei den Titeln 112 30 und 261 20 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—
685 30	053	Zuschuss an die Kammer für Beratende Ingenieure und Ingenieure im Bauwesen Einnahmen bei den Titeln 112 40 und 261 30 dürfen zur Leistung von Ausgaben verwendet werden.	—	—	—	—

Ausgaben für Investitionen

1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 4) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben.
3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppe 532 und des Titels 546 02, überschritten werden, wenn dort Mittel in entsprechender Höhe eingespart werden.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden.
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

811 01	053	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	—	—	—	—
812 10	053	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	90 000	90 000	—	172
812 20	053	Beschaffung von Fernmeldeanlagen	5 000	5 000	—	4
Gesamtausgaben Kapitel 04 220			63 589 500	61 757 600	+1 831 900	62 331

Erläuterungen

Zu Titel 685 10:

Zahlungen aufgrund des § 112 Abs. 2 des Gesetzes über die Kammern, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Apotheker, Tierärzte und Zahnärzte (Heilberufsgesetz - HeilBerG-) vom 30. 7. 1975 (SGV. NRW. 2122) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 04. 1994 (GV. NRW. S. 204).

Zu Titel 685 20:

Zahlungen aufgrund des § 95 Abs. 1 des Baukammergesetzes NRW vom 16. 12. 2003 (SGV. NRW. 2331).

Zu Titel 685 30:

Zahlungen aufgrund des § 95 Abs. 1 und 3 des Baukammergesetzes NRW vom 16. 12. 2003 (SVG. NRW. 2331).

Zu den Ausgaben für Investitionen:

Nach Abschluss der Modellversuche zur dezentralen Ressourcenverantwortung sind die Ausgaben aus den Titelgruppen 81 und 82 in das Stammkapitel umgesetzt worden.

Zu Titel 812 10:

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung.	— EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten	30 000 EUR
4. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern	— EUR
5. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume	60 000 EUR
6. Sonstiges	— EUR
Zusammen	90 000 EUR

Zu Titel 812 20:

Für die Ersatzbeschaffung von Telefaxgeräten.